

Schülerarbeiten Meer

Wie oder was das Meer ist, braucht nicht immer noch einmal abgemalt zu werden. Farblich und dynamisch kommen die Bilder aus der eigenen Inspiration. Dabei kommt es nicht auf Perspektive und grafische Darstellung von Gemälden, wie sie draußen entstehen können, an. Natürlich kann es nicht schaden, wenn einige Motive schon kennen gelernt worden sind.



Die Dramatik und der Ausdruck sind auf dieser Ebene mehr aus dem seelischen Nachklang gegriffen und können vom Ausdruck her sogar Konkretes übertreffen. Hier kommt dem Seelischen insbesondere die Dynamik des Meeres entgegen. Denn hier leben sich im übertragenen Sinne Emotionen aus. Diese sind leicht zu vergegenwärtigen. Interessant ist hier vor allem die persönliche Komponente, die sich in der Bildgestaltung zeigt.



Das erste Beispiel zeigt eine leichte, frische und dennoch bewegte See, die einige Klippen umspült. Das nächste Motiv ist durch die Textur sehr angespannt und birgt etwas Geheimnisvolles in sich. Etwas feierlich Mystisches dringt durch die folgende Komposition. Obwohl die Welle absolut unsinnig geformt ist, wirkt das Motiv keineswegs lächerlich.